
Neues Software-Modul bei CargoLine: Aufträge elektronisch erfassen

25.01.2017, 14:31 | Logistik & Transport

Pressemitteilung von: *active logistics AG*



Speditionsaufträge online zügig selbst erfassen und damit die Datenqualität im Transportprozess verbessern: Mit dem neuen Modul Cepra 3.0 WebOrder von active logistics bietet die CargoLine ihren Kunden ein komfortables Auftragserfassungsinstrument, das den IT-Prozess für Speditionskunden deutlich vereinfacht.

Frankfurt/Niederaula, 25. Januar 2017 --- Seit kurzem ist der erste Zentralkunde an das neue Modul der Plattform Cepra 3.0 angeschlossen. Transgourmet, deutschlandweit tätiger Speziallieferant für Hotellerie, Gastronomie, Betriebsverpflegung und soziale Einrichtungen, arbeitet über die Zentrale der Kooperation mit allen Speditionen des Netzwerks zusammen. Die regionalen CargoLine-Häuser führen dabei jeweils Versandaufträge für den Kunden durch. Deren Erteilung und Bearbeitung ist durch das WebOrder-Modul nun deutlich einfacher geworden: Alle Transgourmet-Zentrallager und Standorte können ihre Versandaufträge jetzt direkt online erfassen. Dafür steht ihnen ein Adressbuch mit den Stammdaten der jeweiligen Versender und Empfänger zur Verfügung. Erfasst werden können diese dabei entweder über eine Eingabemaske oder mit einem einfachen Importvorgang.

Das active logistics-Solution Center Niederaula hat das Modul mit dem Ziel erstellt, Kunden der CargoLine mit einem einfachen und übersichtlichen Eingabeformular die Erfassung ihrer Speditionsaufträge selbst zu ermöglichen. „Damit haben wir von der Beauftragung bis zum Ablieferbeleg eine geschlossene Datenkette ohne Medienbrüche geschaffen und gleichzeitig den Verwaltungsaufwand im speditionellen Prozess verringert“, berichtet Marco Werner, Projektmanager für die CargoLine bei active logistics in Niederaula. Denn die Daten stehen direkt nach der Eingabe für die Nutzung in der Cepra 3.0 OrderLine-Plattform zur Verfügung.

Kundenindividuelle Eingabemaske, geringe Erfassungszeit

CargoLine-Kunden, die mit dem WebOrder-Modul von Cepra 3.0 arbeiten wollen, können jeweils von ihrem lokalen Speditionspartner freigeschaltet werden. Sie erhalten dann eine individuell angepasste Eingabemaske, über die nur solche Daten erfasst werden, die für die Aufträge der Kunden auch relevant sind. Für den Versand produziert die Software außerdem individuelle Labels und Ausdrucke, die Zusatzinformationen für die Weiterverarbeitung beim Empfänger enthalten können.

„Mit WebOrder benötigen unsere Kunden dank der übersichtlichen Ansicht und der komfortablen Tastatursteuerung nicht einmal eine Minute, um einen Auftrag zu erfassen“, betont Jörn Peter Struck, der Vorsitzende der CargoLine-Geschäftsführung. Damit das flächendeckend möglich ist, wird das Solution Center Niederaula von active logistics die einzelnen CargoLine-Standorte sukzessive innerhalb von jeweils nur zwei Arbeitstagen an das WebOrder-Modul anschließen.

Weitere Informationen: www.active-logistics.com

Portrait

Über active logistics:

Einfache und effiziente IT-Komplettlösungen für Unternehmen aus der Logistikbranche sowie der produzierenden Industrie bilden den Schwerpunkt des Angebots von active logistics. Die Anwendungen des Unternehmens umfassen alle Bereiche der Supply Chain und sämtliche Verkehrsträger. Auf der Grundlage einer ausführlichen Analyse entwickelt active logistics die passende IT-Lösung maßgeschneidert auf den Bedarf des Kunden. Die in Spedition und Logistik erfahrenen Mitarbeiter des Softwarespezialisten kommen mit bewährten Bausteinen immer auf einem einfachen und direkten Weg zum Ziel.

Darüber hinaus betreibt active logistics im hessischen Niederaula eines der europaweit größten Rechenzentren für die Transport- und Logistikbranche. Rund 80 Prozent der Kunden des Dienstleisters sind an das Rechenzentrum angeschlossen. Aus diesen Unternehmen nutzen etwa 25.000 Anwender täglich die Software und Systeme von active logistics.

Über CargoLine:

Stückgutverkehre europaweit, Distributions-, Beschaffungs- und Kontraktlogistik – das ist CargoLine GmbH & Co. KG mit Sitz in Frankfurt (Main). Im Jahr 1993 gegründet, bilden heute 45 mittelständische Transport- und Logistikdienstleister das bundesweite Netzwerk, das von mehr als 30 leistungsstarken internationalen Partnern ergänzt wird. Im Jahr 2015 bewegte der Unternehmensverbund 12,24 Mio. Sendungen und erwirtschaftete mit 7.305 Mitarbeitern 1,41 Mrd. Euro Umsatz. Die Stückgutkooperation ist nach DIN EN ISO 9001 inklusive HACCP-Konzept und Logistische Dienstleistungen zertifiziert sowie nach DIN EN ISO 14001 und 14064 (CO₂-Fußabdruck). Darüber hinaus ist CargoLine Mitglied der Schutz- und Aktionsgemeinschaft zur Erhöhung der Sicherheit in der Spedition (s.a.f.e.). www.cargoline.de

News-ID: 935780 • Views: 592 (Stand: 21.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/935780/Neues-Software-Modul-bei-CargoLine-Auftraege-elektronisch-erfassen.html>